

Waiblinger sammeln Müll im Park

Der Unverpackt-Laden und die Buchhandlung Taube organisieren die einzige Waiblinger Aktion zum „Cleanup Day 2022“ – diesmal mit Literatur

VON UNSERER MITARBEITERIN
ANNABELLE KRAUSE

Waiblingen.

Am kommenden Samstag, 17. September, sammeln Freiwillige in Waiblingen Müll – und hören dabei literarische Hörbücher. Die Aktion findet im Rahmen des „World Cleanup Day“ statt. Dabei handelt es sich um eine Bürgerbewegung zur Beseitigung von Umweltverschmutzung, insbesondere Plastikmüll. 2021 beteiligten sich laut dem Verein „Let's Do It! Germany“ weltweit 14 Millionen Menschen. Sie haben demnach 53 000 Tonnen Müll aus der Natur entfernt.

Das Motto „Vorlesen beim Auflesen“ fällt Waiblingerin beim Abwasch ein

In Waiblingen organisieren die Betreiberinnen des Unverpackt-Ladens „b:OHNE“ gemeinsam mit der Buchhandlung Taube die Müllsammelaktion. Die Veranstaltung dauert am Samstag von 10 bis 12 Uhr. Der Treffpunkt ist Am Stadtgraben 6, vor dem Unverpackt-Laden. Die Macherinnen bitten um Anmeldung bis Freitagabend per Mail (unverpackt@bohne-waiblingen.de). Wer das zeitlich nicht mehr schafft, aber gerne teilnehmen würde, solle einfach vorbeikommen und nachfragen, sagen die Veranstalterinnen Uta Grasmannsdorf und Martina Mohr.

Das Entsorgungsunternehmen Abfallwirtschaft Rems-Murr (AWRM) stelle die benötigten Utensilien wie Mülltüten, Handgreifer, Handschuhe und Westen in verschiedenen Größen. Nach der Sammelaktion solle der Müll auch von der Abfallwirtschaft entgegengenommen und fachgemäß entsorgt werden.

Um das Aufsammeln des Mülls zu erleichtern, planen die Unverpackt-Chefinnen einen Bollerwagen ein. In dem könne man die Mülltüten sammeln und müsse sie nicht zusätzlich tragen. Außerdem solle es Snacks und Erfrischungen aus dem Unverpackt-Laden geben. „Natürlich nur aus Gläsern“, fügt Martina Mohr hinzu. Man brauche „nur ein Handy, Kopfhörer und gute Laune“ mitzubringen, sagt Uta Grasmannsdorf.

Wozu die Kopfhörer? Bevor die Tour durch die Talau beginnt, kann man sich noch zwei Hörbücher herunterladen. Markus Schneider, der Geschäftsführer der



Uta Grasmannsdorf (li.) und Martina Mohr vom Unverpackt-Laden wollen Plastik und anderen Müll einsammeln.

Foto: Büttner

Buchhandlung Taube, hat selbst verschiedene Texte eingelesen. Es wird zwei verschiedene Hörbücher geben. Darunter eine Version für Familien, in welcher Kindergeschichten wie „Die kleine Hexe“ und „Räuber Hotzenplotz“ vorkommen. In der Variante für Erwachsene wird die Liebe in verschiedenen Briefen und Gedichten thematisiert. Zwischendurch wird es in beiden Versionen „Mini-Moderationen“ von Schneider selbst geben.

Beide Hörbücher seien etwas länger als 30 Minuten. Die Teilnehmenden können sie im Unverpackt-Laden kostenlos über dessen WLAN herunterladen.

Nicht nur in Waiblingen werden die Taube-Hörbücher am Samstag beim Müllsammeln dabei sein. Andere Unverpackt-Läden beteiligen sich ebenfalls, nämlich in Schwäbisch Gmünd, Walddorf und Wentorf, sagt Uta Grasmannsdorf.

Größere Sammelaktion für das kommende Jahr ist bereits in Planung

Die Unverpackt-Läden seien deutschlandweit vernetzt und wollen in Kooperation mit der Buchhandlung Taube nächstes Jahr zum „Cleanup Day 2023“ erneut eine große Sammelaktion starten. Die Idee solle die gleichen bleiben, jedoch seien mehr Läden beteiligt

und auch der literarische Aspekt solle erweitert werden, erzählen die Geschäftsführerinnen des Waiblinger Ladens. Erste Vorschläge konzentrieren sich darauf, die Vorlesesieger aus Schulen einzubinden, ergänzt Markus Schneider. Der Geschäftsführer der Buchhandlung Taube überlegt auch, bekannte Autoren aus der Region einzubeziehen.

Für Uta Grasmannsdorf geht es darum, sich „gemeinsam als Gesellschaft in die richtige Richtung zu bewegen“. Sie und Martina Mohr wollen zur Vermeidung von Plastikmüll beitragen. Sie finden: „Jeder kann etwas tun.“